



## Empfehlung zur weiteren Entwicklung und Qualifizierung der Projektideen

**ORT:** Sangerhausen

**PROJEKT:** Marienkirche

**Januar 2024**

### Sachstand:

- Besichtigung der Marienkirche sowie Kennenlernen der Projektbeteiligten (Stadt Sangerhausen, Vorsitzender des Kulturvereins Armer Kasten e.V, Planungsbüro)
- Projektskizze als Beschreibung und Steckbrief liegen vor

### Verbundpartner:

Die Möglichkeit der (bereits existierenden) Verbundpartnerschaft zwischen der Stadt Sangerhausen und dem Kulturverein Armer Kasten e.V. sowie der Gemeinde der Selbständigen-Evangelisch-Lutherischen Kirche (SELK) wird begrüßt. Die NEB Förderung setzt mindestens eine Partnerschaft voraus. Für die Entwicklung wären hier denkbar:

- Kommune, Institution als Verbundpartner zur Entwicklung von energetischen und nachhaltigen Sanierungskonzepten
- Burg Giebichenstein als Verbundpartner zur Entwicklung von Kunst- und Kulturkonzepten
- Weitere Vereine als Verbundpartner zur Erweiterung der Nutzergruppen
- Institut als Verbundpartner zum Umgang von denkmalgerechter Sanierung der Innenräume

**Beachten: Für jeden Verbundpartner müssen sowohl eigene Entwicklungsziele, Personaleinsatz und Budget, als auch gemeinsame Effekte und zu erwartende Ergebnisse aller Verbundpartner dargestellt werden.**

### Prototypische neue Lösungen:

Für die Entwicklungsziele und zu erwartenden Ergebnisse muss herausgestellt werden, in welcher neuen Form sie prototypisch und übertragbar sein werden. Sowohl die Methodik, als auch die Umsetzung weisen innovative Ansätze auf, wie mit der gegebenen Fragestellung im Hinblick auf Ästhetik, Nachhaltigkeit und sozialen Zusammenhalt umgegangen wird.

Als prototypische Fragestellungen wären hier möglich:

- Bürgerschaftliches Engagement zum Erhalt baulichen Erbes
- Zusammenarbeit von Stadt, Verein und Kirche als Kulturträger
- Erhalt und Nachnutzung von Kirchengebäuden
- Umnutzung sakraler Umbauten für kulturelle Veranstaltungen
- Nachhaltiger Aspekt durch saisonale Nutzung der Räumlichkeiten

**Beachten: Sowohl für die übergeordnete Fragestellung, als auch für Detaillösungen müssen die Kriterien des NEB adressiert werden. Bitte benutzen Sie den NEB\_KOMPASS (auf der Internetseite „[www.neubauhaeusler.de](http://www.neubauhaeusler.de)“ abrufbar)**

### **Nachhaltigkeit:**

Für alle Aspekte des Projekts müssen konkrete Ziele aufgezeigt werden, die der Nachhaltigkeit dienen. Wichtige Nachweise betreffen insbesondere:

- Vermeidung der Schaffung von Überkapazitäten, bzw. der Nachweis, dass es im Umfeld keine ähnlichen, bereits vorhandenen Räumlichkeiten für die geplante Nutzung gibt (Vereins- und Veranstaltungsräume?)
- Verwendung recyclingfähiger, nachhaltiger, möglichst CO<sub>2</sub> speichernder und regional verfügbarer Baustoffe
- Flexibilität der zu sanierenden Innenräume sowie der Neuanschaffung von Inneneinrichtung für den Fall einer späteren Um-, Weiternutzung (baulich und betriebstechnisch)
- Identitätsstiftende Vergesellschaftung des Entwicklungs- und Bauprozesses, sowie der geplanten Nutzung

**Beachten: Empfehlungen des Netzwerkbüros können der Qualifizierung des Projektes dienen, weitere Anforderungen bzgl. der Förderfähigkeit ergeben sich ggf. aus der Landesrichtlinie zur Förderung von Projekten des Neuen Europäischen Bauhauses.**

Aufgestellt im Januar 2024

---